

**5 '09
'10**

**5 '09
'10**

**5 '09
'10**

DOKU

DOKU

DOKU

AMEN

AMEN

AMEN

TAR

TAR

TAR

FIL

FIL

FIL

ME I

ME I

ME I

SCHWARZ AUF WEISS / A ROAD NOT TAKEN / CASH & MARRY
EMPIRE ST. PAULI - VON PERLENKETTEN UND PLATZVERWEISEN
L'ENCERCLEMENT - LA DÉMOCRATIE DANS LES RETS DU NÉOLIBÉRALISME.

SCHWARZ AUF WEISS / A ROAD NOT TAKEN / CASH & MARRY
EMPIRE ST. PAULI - VON PERLENKETTEN UND PLATZVERWEISEN
L'ENCERCLEMENT - LA DÉMOCRATIE DANS LES RETS DU NÉOLIBÉRALISME.

SCHWARZ AUF WEISS / A ROAD NOT TAKEN / CASH & MARRY
EMPIRE ST. PAULI - VON PERLENKETTEN UND PLATZVERWEISEN
L'ENCERCLEMENT - LA DÉMOCRATIE DANS LES RETS DU NÉOLIBÉRALISME.

KINO in der Reitschule

KINO in der Reitschule

KINO in der Reitschule

MAI 2010 - NEUE DOKUS

MAI 2010 - NEUE DOKUS

MAI 2010 - NEUE DOKUS

NEUE DOKUMENTARFILME

Ob Dokumentation, Thesenfilm, Agitprop oder Filmessay: Dokumentarfilm sind nicht nur inhaltlich, sondern auch formal äusserst vielfältig. Ab Mai widmet das Kino dem Genre die eigene Programmschiene „Dok am Donnerstag“.

Zum Auftakt der Reihe zeigen wir einen Monat lang neue und teilweise preisgekrönte Dokumentarfilme, die sich mit aktuellen politischen Themen auseinandersetzen – von Rassismus über Energiepolitik, Gentrifikation und Migration bis hin zum Neoliberalismus.

Samstag, 1. Mai, 21.00 Uhr / Mittwoch, 5. Mai, 20.30 Uhr

Freitag, 7. Mai / Samstag, 8. Mai 21.00 Uhr

SCHWARZ AUF WEISS

G. Wallraff, P. Pagonakis, S. Jäger, G. Schmidt, D 2009, 86 Min., D
Günter Wallraff unterwegs - Der bekannte Journalist und Buchautor auf einer Reise durch Deutschland. Unerkannt und undercover ermöglicht eine neue Identität dem Film Schwarz auf Weiss dank versteckter Kamera einen kontroversen und entlarvenden Blick hinter die Fassade unserer Gesellschaft.

Donnerstag, 13. Mai 20.30 Uhr / Freitag, 14. Mai, 21.00 Uhr

A ROAD NOT TAKEN

Christina Hemauer, Roman Keller, CH 2010, 70 Min., ?, E/d
Weissen Hauses. Im Zeichen einer radikalen Abwendung von Carters Energieprogramm wird sie von seinem Nachfolger Ronald Reagan wieder abgebaut. Eine Dokumentation einer visionären Aktion Jimmy Carters, der sich im Film an eine bewegte Zeit erinnert.

Samstag, 15. Mai 2010, 21.00 Uhr / Donnerstag, 20. Mai, 20.30 Uhr

EMPIRE ST. PAULI – VON PERLENKETTEN UND PLATZVERWEISEN

Irene Bude und Olaf Sobczak, Mini-DV, 2009, 85 Min. D
Gentrification hautnah. Am Beispiel St. Pauli beobachtet der Film den Umbau eines Stadtviertels und die schleichende Vertreibung seiner alteingesessenen Bewohner.

Freitag, 21. Mai / Samstag, 22. Mai, 21.00 Uhr

Cash & Marry

Atanas Georgiev, Österreich / Kroatien / Mazedonien, BETA SP, 76 Min., Ov/d, f
Marko und Atanas sind zwei Freunde, deren Leben so süss wie Apfelstrudel sein könnte - wäre da nicht ein kleines Problem mit ihren Papieren. Sie wollen einen EU-Pass und dafür sind sie bereit, fast alles zu tun, sogar eine Braut zu kaufen....Eine reale Green Card-Story und witzige Odyssee durch die Unterwelt des Wiener Migrantenmilieus.

Donnerstag, 27. Mai / Freitag, 28. Mai / Samstag, 29. Mai, je 20.00 Uhr

L'ENCERCLEMENT – LA DÉMOCRATIE DANS LES RETS DU NEOLIBÉRALISME

(Die Einkesselung- die Demokratie in den Fängen des Neoliberalismus)
Richard Brouillette, Kanada 2008, BETA SP, 160 Min., Ov/d
„Ein hageldichtes, gescheitertes, kritisches Thesenstück zu Wurzeln und Strategien des Neoliberalismus mit seinem globalen neokolonialistischen Effekt.“Martin Walder, Neue Zürcher Zeitung,,

Weiter auch bei uns im Kino:

Donnerstag, 6. Mai 2010 20.30 Uhr

Mitgliederversammlung Cinébern

Golem2000 – Ein Projekt der Zuger Band Less

mehr Informationen: www.reitschule.ch oder im Megafon.

NEUE DOKUMENTARFILME

Ob Dokumentation, Thesenfilm, Agitprop oder Filmessay: Dokumentarfilm sind nicht nur inhaltlich, sondern auch formal äusserst vielfältig. Ab Mai widmet das Kino dem Genre die eigene Programmschiene „Dok am Donnerstag“.

Zum Auftakt der Reihe zeigen wir einen Monat lang neue und teilweise preisgekrönte Dokumentarfilme, die sich mit aktuellen politischen Themen auseinandersetzen – von Rassismus über Energiepolitik, Gentrifikation und Migration bis hin zum Neoliberalismus.

Samstag, 1. Mai, 21.00 Uhr / Mittwoch, 5. Mai, 20.30 Uhr

Freitag, 7. Mai / Samstag, 8. Mai 21.00 Uhr

SCHWARZ AUF WEISS

G. Wallraff, P. Pagonakis, S. Jäger, G. Schmidt, D 2009, 86 Min., D
Günter Wallraff unterwegs - Der bekannte Journalist und Buchautor auf einer Reise durch Deutschland. Unerkannt und undercover ermöglicht eine neue Identität dem Film Schwarz auf Weiss dank versteckter Kamera einen kontroversen und entlarvenden Blick hinter die Fassade unserer Gesellschaft.

Donnerstag, 13. Mai 20.30 Uhr / Freitag, 14. Mai, 21.00 Uhr

A ROAD NOT TAKEN

Christina Hemauer, Roman Keller, CH 2010, 70 Min., ?, E/d
Weissen Hauses. Im Zeichen einer radikalen Abwendung von Carters Energieprogramm wird sie von seinem Nachfolger Ronald Reagan wieder abgebaut. Eine Dokumentation einer visionären Aktion Jimmy Carters, der sich im Film an eine bewegte Zeit erinnert.

Samstag, 15. Mai 2010, 21.00 Uhr / Donnerstag, 20. Mai, 20.30 Uhr

EMPIRE ST. PAULI – VON PERLENKETTEN UND PLATZVERWEISEN

Irene Bude und Olaf Sobczak, Mini-DV, 2009, 85 Min. D
Gentrification hautnah. Am Beispiel St. Pauli beobachtet der Film den Umbau eines Stadtviertels und die schleichende Vertreibung seiner alteingesessenen Bewohner.

Freitag, 21. Mai / Samstag, 22. Mai, 21.00 Uhr

Cash & Marry

Atanas Georgiev, Österreich / Kroatien / Mazedonien, BETA SP, 76 Min., Ov/d, f
Marko und Atanas sind zwei Freunde, deren Leben so süss wie Apfelstrudel sein könnte - wäre da nicht ein kleines Problem mit ihren Papieren. Sie wollen einen EU-Pass und dafür sind sie bereit, fast alles zu tun, sogar eine Braut zu kaufen....Eine reale Green Card-Story und witzige Odyssee durch die Unterwelt des Wiener Migrantenmilieus.

Donnerstag, 27. Mai / Freitag, 28. Mai / Samstag, 29. Mai, je 20.00 Uhr

L'ENCERCLEMENT – LA DÉMOCRATIE DANS LES RETS DU NEOLIBÉRALISME

(Die Einkesselung- die Demokratie in den Fängen des Neoliberalismus)
Richard Brouillette, Kanada 2008, BETA SP, 160 Min., Ov/d
„Ein hageldichtes, gescheitertes, kritisches Thesenstück zu Wurzeln und Strategien des Neoliberalismus mit seinem globalen neokolonialistischen Effekt.“Martin Walder, Neue Zürcher Zeitung,,

Weiter auch bei uns im Kino:

Donnerstag, 6. Mai 2010 20.30 Uhr

Mitgliederversammlung Cinébern

Golem2000 – Ein Projekt der Zuger Band Less

mehr Informationen: www.reitschule.ch oder im Megafon.

NEUE DOKUMENTARFILME

Ob Dokumentation, Thesenfilm, Agitprop oder Filmessay: Dokumentarfilm sind nicht nur inhaltlich, sondern auch formal äusserst vielfältig. Ab Mai widmet das Kino dem Genre die eigene Programmschiene „Dok am Donnerstag“.

Zum Auftakt der Reihe zeigen wir einen Monat lang neue und teilweise preisgekrönte Dokumentarfilme, die sich mit aktuellen politischen Themen auseinandersetzen – von Rassismus über Energiepolitik, Gentrifikation und Migration bis hin zum Neoliberalismus.

Samstag, 1. Mai, 21.00 Uhr / Mittwoch, 5. Mai, 20.30 Uhr

Freitag, 7. Mai / Samstag, 8. Mai 21.00 Uhr

SCHWARZ AUF WEISS

G. Wallraff, P. Pagonakis, S. Jäger, G. Schmidt, D 2009, 86 Min., D
Günter Wallraff unterwegs - Der bekannte Journalist und Buchautor auf einer Reise durch Deutschland. Unerkannt und undercover ermöglicht eine neue Identität dem Film Schwarz auf Weiss dank versteckter Kamera einen kontroversen und entlarvenden Blick hinter die Fassade unserer Gesellschaft.

Donnerstag, 13. Mai 20.30 Uhr / Freitag, 14. Mai, 21.00 Uhr

A ROAD NOT TAKEN

Christina Hemauer, Roman Keller, CH 2010, 70 Min., ?, E/d
Weissen Hauses. Im Zeichen einer radikalen Abwendung von Carters Energieprogramm wird sie von seinem Nachfolger Ronald Reagan wieder abgebaut. Eine Dokumentation einer visionären Aktion Jimmy Carters, der sich im Film an eine bewegte Zeit erinnert.

Samstag, 15. Mai 2010, 21.00 Uhr / Donnerstag, 20. Mai, 20.30 Uhr

EMPIRE ST. PAULI – VON PERLENKETTEN UND PLATZVERWEISEN

Irene Bude und Olaf Sobczak, Mini-DV, 2009, 85 Min. D
Gentrification hautnah. Am Beispiel St. Pauli beobachtet der Film den Umbau eines Stadtviertels und die schleichende Vertreibung seiner alteingesessenen Bewohner.

Freitag, 21. Mai / Samstag, 22. Mai, 21.00 Uhr

Cash & Marry

Atanas Georgiev, Österreich / Kroatien / Mazedonien, BETA SP, 76 Min., Ov/d, f
Marko und Atanas sind zwei Freunde, deren Leben so süss wie Apfelstrudel sein könnte - wäre da nicht ein kleines Problem mit ihren Papieren. Sie wollen einen EU-Pass und dafür sind sie bereit, fast alles zu tun, sogar eine Braut zu kaufen....Eine reale Green Card-Story und witzige Odyssee durch die Unterwelt des Wiener Migrantenmilieus.

Donnerstag, 27. Mai / Freitag, 28. Mai / Samstag, 29. Mai, je 20.00 Uhr

L'ENCERCLEMENT – LA DÉMOCRATIE DANS LES RETS DU NEOLIBÉRALISME

(Die Einkesselung- die Demokratie in den Fängen des Neoliberalismus)
Richard Brouillette, Kanada 2008, BETA SP, 160 Min., Ov/d
„Ein hageldichtes, gescheitertes, kritisches Thesenstück zu Wurzeln und Strategien des Neoliberalismus mit seinem globalen neokolonialistischen Effekt.“Martin Walder, Neue Zürcher Zeitung,,

Weiter auch bei uns im Kino:

Donnerstag, 6. Mai 2010 20.30 Uhr

Mitgliederversammlung Cinébern

Golem2000 – Ein Projekt der Zuger Band Less

mehr Informationen: www.reitschule.ch oder im Megafon.